

FDP

Die Liberalen ... im Rat der Stadt Lohmar

im Internet: fdp-lohmar-rat.de

Bernhard Riegler

53797 Lohmar, 16.01.2010

Fraktionsvorsitzender

Mail: [Bernhard.Riegler @bmelv.bund.de](mailto:Bernhard.Riegler@bmelv.bund.de)

Pressemitteilung

**FDP: Grün-Schwarzes Macht-
gehabe!**

Der Zugewinn von je nur einem Ratssitz veranlasste Grün-Schwarz zusätzliche Räume für sich zu beanspruchen, die Grünen den der FDP und die CDU den der SPD. Die SPD sollte im Gegenzug in den Raum der UWG und die FDP in den der SD umziehen. Doch anstatt die Angelegenheit zunächst im Ältestenrat zu besprechen, ging man zum Bürgermeister. Über das Hauptamt wurden FDP und SPD telefonisch aufgefordert in kleinere Räume umzuziehen. In einem gemeinsamen Schreiben an den Bürgermeister haben wir und die SPD die Form der Ankündigung des Vorhabens angesichts der gravierenden Folgen kritisiert, aber gleichzeitig einen Gegenvorschlag gemacht: CDU und FDP behalten ihre Räume, CDU (obwohl noch immer ein Ratsmitglied weniger als zum Zeitpunkt der Festlegung der jetzigen Raumverteilung 1994) und die Grünen erhalten zusätzlich die bisherigen Räume der UWG bzw. der SD. Bei entsprechendem Wunsch der Grünen bot die SPD den Tausch der Fraktionsräume an (SPD 1994 hatte so viele Ratsmitglieder die Grünen heute). Zusätzlich regten wir an, den beiden einzelnen Ratsmitgliedern von UWG und „Die Linke“ jeweils einen Schrank/eine Schrankseite zur Lagerung von Unterlagen und eine Besprechungsmöglichkeit einzuräumen. In dem daraufhin auf Einladung des Bürgermeisters stattgefundenen interfraktionellen Gespräch bewegten sich Grüne und CDU erwartungsgemäß nicht. So wurde die Chance auf eine einvernehmliche und kostengünstige Lösung vertan. Leidtragend ist einmal mehr der Bürger, der den Einbau einer beweglichen Wand bezahlen muss und die politische Kultur in Lohmar, die zu einer reinen grün-schwarzen Interessendurchsetzung zu verkommen droht.

Bernhard Riegler
Fraktionsvorsitzender